

Verlust des Autoschlüssels sofort melden

Ist ein Autoschlüssel nicht auffindbar, heißt es, schnell und zielgerichtet zu handeln. Insbesondere in dem Fall, dass der Schlüssel voraussichtlich entwendet wurde, sollten umgehend die Polizei und gegebenenfalls die Kasko-Versicherung verständigt werden. Bei der Versicherung empfiehlt sich eine schriftliche Mitteilung.

Hat man sichergestellt, dass der gesuchte Schlüssel nicht nur verlegt oder irgendwo übersehen wurde, ist es bei modernen Fahrzeugen ratsam, so schnell wie möglich eine Vertragswerkstatt zu kontaktieren, um den jeweiligen Schlüssel-Code in der Wegfahrsperre löschen zu lassen. So lässt sich einem Diebstahl des Autos vorbeugen. Beim Vertragshändler kann der Betroffene auch einen neuen Fahrzeugschlüssel bestellen. Hierzu sind der Personalausweis und der Fahrzeugschein oder die Zulassungsbescheinigung erforderlich. Der neue Autoschlüssel muss dann noch in der Fahrzeug-Elektronik angemeldet werden. Besteht jedoch der berechtigte Verdacht, dass der fehlende Schlüssel einem Dieb in die Hände fiel, führt kein Weg an einer Anzeige bei der Polizei und einer Meldung bei der Versicherung vorbei.

Wenn sich zudem herausstellt, dass das Auto mit dem vermissten Schlüssel gestohlen wurde, muss der Kunde seiner Versicherung genauere Auskunft darüber geben, wann, wo und unter welchen Umständen ihm die Schlüssel abhandenkamen. Dabei sollte sich der Versicherte an die Tatsachen halten und sich nicht in Widersprüche verwickeln. Allerdings muss er sich bei kleineren Ungenauigkeiten keine Sorgen machen: Die Versicherer weigern sich nur bei ernststen Zweifeln an der Glaubwürdigkeit des Betroffenen, den erlittenen Verlust zu ersetzen.

Sollte der Versicherte allerdings durch nachweislich grob fahrlässiges Verhalten eine Mitschuld an dem Diebstahl seines Wagens haben, kann ihm eine Kürzung seiner Ansprüche drohen. Dies gilt für einen Fahrer, der sein Auto vor einem Gebäude parkt und den Fahrzeugschlüssel darin ungesichert liegen lässt, ebenso wie für den Restaurantbesucher, dessen Schlüssel in der Tasche seines Mantels an einer Garderobe außerhalb seines Blickfelds steckt.

Was bei modernen Fahrzeugen mit elektronischen Schließsystemen immer unwahrscheinlicher wird, kann bei alten Autos noch vorkommen: Man sperrt sich selbst aus und der Schlüssel befindet sich im Wageninnern oder im Kofferraum. Wer in einem solchen Fall den Notschlüssel zur Hand hat, kann sich Ärger und Kosten ersparen.
(ampnet/nic)

Bilder zum Artikel

